

## **Tourenbezeichnung: „Seelscheider Bachschleife – Auf den Spuren des Eisvogels im Naafbachtal“**

Das südliche Bergische Land läuft ja immer mal ein bisschen unter dem touristischen Radar. Zu Unrecht, wie ich finde. Gibt es dort doch solch unglaublich schöne Perlen wie das Naafbachtal in Neunkirchen-Seelscheid.

Begibt man sich aus Richtung Seelscheid auf Erkundungstour, so stößt man auf ein faszinierendes Naturerlebnis. Zu Beginn genießen wir noch die weiten Höhen um Seelscheid, Bussarde begleiten uns auf unseren lauschigen Waldrand- und Feldwegen. Der sanfte Abstieg ins Naafbachtal beschert uns dann ein Eintauchen in eine typisch Bergische Bachlandschaft: Ruhig fließt der Naafbach durch das pittoreske Tal, unser Weg begleitet das Gewässer in malerischen Kurven vorbei an den charmanten Weilern Ingersauel und Büchel. Beim Aufstieg zurück nach Seelscheid kommt es noch verwunschener: Entlang des weltentrückten Wenigerbachs führt uns unser Weg wieder zurück nach Seelscheid, wo wir die Tour mit einer Schlusseinkehr im *Haus am Berg* abrunden.

**Datum:** Sonntag, 19.06.2022

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Guide:** Michael Schulze  
(Dipl.-Geograph und  
zertifizierter Tourenleiter  
mit Schwerpunkt  
Landschaftserleben)



**Treffpunkt:** **10:30 Uhr**, Seelscheid, Parkplatz Am Ehrenmal (Adresse für Navi: Josef-Lascheid-Platz, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, Parkplätze sind ausreichend vorhanden).

**Anreise** Mit dem Auto: Aus Richtung Köln: Die BAB 4 bis Anschlussstelle Overath, dann auf B 55 bis Großbernsau, von dort weiter über die Mucher Straße (L 318) bis Oberbitzen. Über die Zeithstraße wird

Seelscheid erreicht. Dort auf die Breite Straße bis zum Josef-Lascheid-Platz fahren.

Mit dem ÖPNV: Von Köln Hbf mit S 19 bis Siegburg / Bonn, Bus SB 56 Rtg. Much bis Haltestelle Seelscheid Post.

- Verpflegung** Einkehrmöglichkeit im Haus am Berg in Seelscheid
- Dauer:** 5:45 h (ca. 19 km)
- Preise:** 15,00 € pro Person, Kinder / Jugendliche 10 - 15 Jahre 10,00 €
- Schwierigkeitsgrad:** mittel, 288 Höhenmeter im An- und Abstieg, welliges Terrain, einzelne steile Anstiege (wie im Bergischen üblich).
- Mitbringen:** Rucksackverpflegung, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Geld für die Einkehr
- Anmeldung / Kontakt** Kontaktformular auf [www.weggefaherte.com](http://www.weggefaherte.com), alternativ per Email: [info@weggefaherte.com](mailto:info@weggefaherte.com) oder Telefon: 0176 – 270 957 93

## Tourenbeschreibung

Startpunkt ist der Parkplatz Am Ehrenmal in Seelscheid. Schnell lassen wir den Ort mit der Kirche Sankt Georg und dem Haus am Berg hinter uns, wir queren erstmals den Wenigerbach und erklimmen dann die Höhen nördlich von Seelscheid. Vorbei an der Jupp-Wilms-Hütte und einer Ortschaft mit dem hübschen Namen „Hohn“ wandern wir mal über Felder, mal durch kleine Wäldchen. Alsbald haben wir einen traumhaft schönen Waldrand-Weg erreicht, auf dem wir bald auf eine Pfadabzweigung stoßen. Nun geht es abwärts durch herrlichen Buchenwald durch das versteckte Holzbachtälchen und wieder hinauf Richtung Mohlscheid und Meisenbach.

Nun ist das Naafbachtal nicht mehr weit, schon glitzert der flinke Bach durch die Bäume. Unten angekommen ist ein kurzer Stopp obligatorisch, vielleicht kann man ja sogar die Füße kurz abkühlen... Von nun an wird es kontemplativ: Wir folgen dem sich durch das idyllische Tal schlängelnden Naafbach auf Schritt und Tritt und fühlen uns ein bisschen wie in einer anderen Welt. Eine kleine Brücke führt uns schließlich über den Naafbach und wir steigen bergan – es gilt einen kleinen Höhenzug zu erklimmen, bevor wir das verwunschene Tal des Wenigerbaches erreichen. Dessen Verlauf folgen wir nun auf unserem Weg zurück, bis die ersten Häuser von Seelscheid in Sichtweite kommen. Zum Abschluss ruft das bergisch charmante Haus am Berg zur Schlusseinkehr – ein schöner Draußentag in großartiger Natur findet formvollendet seinen Abschluss...